

# Mit dem Internet zum Mittagstisch

**Ludwigsburg** Eine neue Website hilft bei der Suche nach Restaurants. Die Macher hoffen auf den Durchbruch. Von Tim Höhn

**Z**um Italiener? Chinesen? Lieber gut bürgerlich oder heute mal exotisch? Und wie teuer? Also: wohin überhaupt? Wieder nur in die Kantine? Fragen, die täglich Tausende von Menschen im Kreis Ludwigsburg und Millionen in Deutschland beschäftigen. Jeden Tag die Qual der Wahl. Wohin in der Mittagspause?

Eine Ludwigsburger Firma will helfen – und dabei Geld verdienen. Rund eine halbe Million Euro hat die Agentur Medienmacher in den Aufbau eines neuen Internetportals investiert. Lunchtime heißt die Seite, mit der „die mühevoll Suche nach einem schmackhaften Mittagessen sehr viel einfacher“ werden soll – verspricht die Werbung. Das Prinzip: auf Lunchtime.de werden Mittagstischangebote und die dazugehörigen Preise aufgelistet, gegliedert nach Städten und garniert mit Zusatzinformationen. Sind in einem Restaurant Hunde erlaubt, gibt es Parkplätze, was steht auf der normalen Speisekarte, wie sind die Öffnungszeiten? Auch Fotos und Videos können platziert werden.

Im August ist Lunchtime gestartet, das Portal wächst – langsam. Wer „Ludwigsburg“ in die Suchmaske eintippt, findet 14 Restaurants in der Stadt. „Wir bekommen pro Woche fünf bis zehn Anfragen von Gastronomen, die mitmachen wollen“, sagt Jürgen Kirsch, der Geschäftsführer der Medienagentur. 200 sind es aktuell, die meisten davon im Großraum Stuttgart. In den kommenden Monaten wolle man den

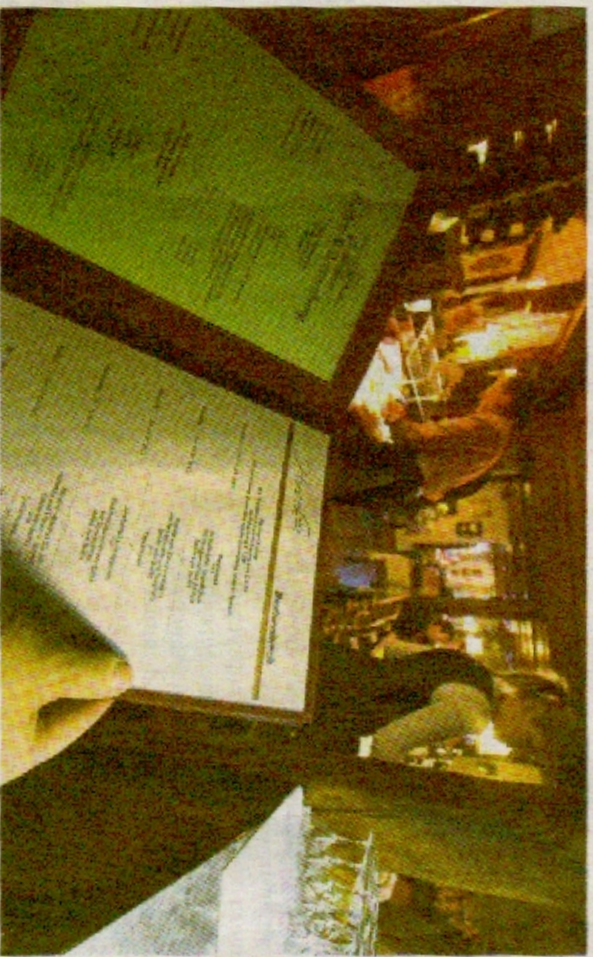
Sprung in die Metropolen schaffen. Hamburg, München, Berlin.

Rund 82 000 gastronomische Betriebe gibt es in Deutschland. Ein lukrativer Markt, und die Medienmacher müssen einen möglichst großen Teil davon erobern, damit ihr Portal sich rechnet. Die Firma kassiert von den auf der Internetseite gelisteten Restaurants eine monatliche Gebühr. Im Gegenzug werden die Infos breit gestreut, auch über soziale Netzwerke wie

Facebook oder sogenannte Apps für Mobiltelefone. Wer will, kann sich die Speisekarten per Mail oder Fax zusenden lassen.

„Wir haben eine extrem komplexe Datenbank entwickelt, um alle diese Kanäle bedienen zu können“, sagt Kirsch. Es gebe in Deutschland zwar ähnliche Angebote, aber die meisten seien regional geprägt. „Wir wollen zur führenden Plattform rund um den Mittagstisch in Deutschland werden.“

Kirsch weiß, dass es ein weiter Weg ist. Aber alle Anzeichen seien positiv. Kürzlich hat die Firma mit ihren acht Mitarbeitern einen Preis gewonnen. Eine Gastronomie-Fachzeitschrift kürte Lunchtime zur „besten Business-Idee“ des Jahres 2011.



Die Speisekarten vieler Restaurants im Kreis Ludwigsburg sind jetzt auch im Internet abrufbar – mit vielen Zusatzinformationen.